



## Gemeindekanzlei

Fricktaler Woche  
Redaktion  
Binkert AG  
5080 Laufenburg

Unser Zeichen: Publikation - rw

5326 Schwaderloch, 2. Dezember 2008

## Öffentliche Publikation

Sehr geehrte Damen und Herren

Wir bitten Sie, nachstehenden Text in der nächsten Ausgabe der Fricktaler Woche vom Donnerstag, 4. Dezember 2008 unter der Rubrik „Gemeinde Schwaderloch“ zu veröffentlichen:

### **Erschliessung Schofweg. Kostenüberschreitung bei der Bauabrechnung. Öffentliche Aktenuauflage.**

Die Kostenschätzung des Ingenieurbüros für die Erschliessung Schofweg in Höhe von Fr. 130'000 wurde um Fr. 15'641.50 bzw. 12 % überschritten. Gestützt auf § 21, Abs. 2 des Strassenreglementes der Gemeinde Schwaderloch vom 11. August 2000 ist die Bauabrechnung bei einer Überschreitung des Gemeindeversammlung-Kredits während 30 Tagen öffentlich aufzulegen. Die Akten können während der Auflagefrist vom Freitag, 5. Dezember 2008 bis Montag, 5. Januar 2009 zu den ordentlichen Öffnungszeiten bei der Gemeindekanzlei Schwaderloch eingesehen werden. Während dieser Frist kann gegen die Baukostenabrechnung beim Gemeinderat Einsprache erhoben werden. Die Einsprache muss schriftlich mit Begründung und Antrag eingereicht werden. Gegen den Einspracheentscheid des Gemeinderates kann innert 30 Tagen schriftlich begründet mit Antrag bei der Schätzungskommission nach Baugesetz, Laurenzenvorstadt 9, 5001 Aarau, Beschwerde geführt werden. Das Verfahren richtet sich nach § 35 Abs. 2 des Gesetzes über Raumplanung, Umweltschutz und Bauwesen vom 19. Januar 1993.

### **Kehrriichtabfuhr über die Feiertage**

Während den Weihnachts- und Neujahrsfeiertage wird der Kehrriicht an den üblichen Abfuhrtagen eingesammelt. Der Abfall muss ab 07.00 Uhr bereitgestellt sein.

### **Das Dorf Leibstadt überzieht das Narrenkleid**

Zum Zeitpunkt des 31jährigen Bestehens der Guggemusig Seifesüder steigt in Leibstadt vom 16. bis 18. Januar 2009 ein grosses internationales Narrentreffen. An den Abenden treten Guggenmusigen auf und die Dorfvereine führen 12 Beizen. Beim Höhepunkt marschieren im sonntäglichen Umzug mit Beginn um 14 Uhr in 70 Gruppen über 3000 Teilnehmer mit. Rund 80 Prozent von ih-

nen reisen aus dem süddeutschen Raum an. Neuigkeiten sind jederzeit abrufbar im Internet ([www.narrentreffen.ch](http://www.narrentreffen.ch)).

Der Festbetrieb hat Auswirkungen auf die Verkehrsführung durchs Dorf. So sind das Oberdorf und die Leuggernstrasse während dreier Tage grösstenteils gesperrt. Und am Sonntagnachmittag wird der Verkehr von der Strickhöhe via Reuenthal und Rheintalstrasse umgeleitet.

Auswärtige Gäste können auf einen Spezialfahrplan der Postautos zählen und im Besitz eines Eintrittsbilletts gratis heimfahren. Die genauen Fahrpläne wie zudem viele andere Informationen können der Festzeitung entnommen werden. Diese wird rechtzeitig vor der Veranstaltung in der Region verteilt. Vom Parkplatz beim KKL werden Besucher mittels Shuttle ins Dorf chauffiert. Das OK dankt der Bevölkerung in Dorf und Region für das Verständnis.

Mit freundlichen Grüssen

GEMEINDEKANZLEI SCHWADERLOCH  
Der Gemeindeschreiber  
Rolf Walker